

Lumière naturelle dans les bâtiments – Lignes directrices relatives à la norme SN EN 17037

Luce diurna negli edifici – Linee guida relative alla norma SN EN 17037

Tageslicht in Gebäuden – Wegleitung zur Norm SN EN 17037

4004

Referenznummer
SNG 594004:2025 de

Gültig ab: 2025-02-01

Herausgeber
Schweizerischer Ingenieur-
und Architektenverein
Postfach, CH-8027 Zürich

Die vorliegende Publikation richtet sich nach einer inklusiven Sprachregelung. Verständlichkeit und eine neutrale Ausdrucksweise sind dabei massgebend. Falls aus Gründen besserer Lesbarkeit nur eine Geschlechtsform verwendet wird, obliegt die Wahl dem für die Publikation zuständigen Gremium.

Allfällige Korrekturen zur vorliegenden Publikation sind zu finden unter www.sia.ch/korrigenda.

Der SIA haftet nicht für Schäden, die durch die Anwendung der vorliegenden Publikation entstehen können.

2025-02 1. Auflage

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	4
1 Zweck	5
1.1 Abgrenzung	5
1.2 Verweisungen	5
1.3 Hinweise zur Anwendung	6
2 Verständigung	7
2.1 Begriffe und Definitionen	7
2.2 Piktogramme	9
2.3 Symbole, Begriffe und Einheiten	10
3 Bedeutung von Tageslicht in Gebäuden	11
3.1 Einführung	11
3.2 Gesundheit und Wohlbefinden	11
3.3 Energie	12
4 Inhalt der Norm SN EN 17037 – Überblick, Mehrwert	13
5 Bewertungskriterien von Tageslicht ..	14
5.1 Einführung	14
5.2 Tageslichtversorgung	16
5.3 Aussicht	21
5.4 Besonnungsdauer	26
5.5 Schutz vor Blendung	32
6 Einbindung in den Planungsprozess ..	37
6.1 Vorgehensweise und Umsetzung in der jeweiligen Planungsphase	37
6.2 Umgang mit Zielkonflikten	38
7 Vorgehen und Methoden zum Nachweis der Bewertungskriterien ..	41
7.1 Beispiel 1: Wohngebäude	41
7.2 Beispiel 2: Nicht-Wohngebäude	47
Anhang	
A 30°-Regel für vertikale Tageslicht- öffnungen	52
B Publikationen	54
C Verzeichnis der Begriffe	55

VORWORT

Tageslichtnutzung ist eng mit der Architektur verknüpft. Die geometrische Form, die Setzung und Ausrichtung des Baukörpers sowie dessen Öffnungen bestimmen die Tageslichtperformance eines Gebäudes wesentlich. Jedoch war das Thema in der Schweizer Baunormenlandschaft bis anhin unzureichend abgedeckt. Die Informationen für den Umgang mit dem Tageslicht in Gebäuden waren stark fragmentiert und in unterschiedlichen Dokumenten verteilt. Dabei wurde in keinem Regelwerk auf die relevanten lichttechnischen Anforderungen und Kriterien eingegangen. Dies änderte sich mit der Norm SN EN 17037+A1:2022¹.

Die Europäische Norm SN EN 17037 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 169 *Licht und Beleuchtung* erarbeitet und 2019 als SN EN 17037 in das Schweizer Normenwerk übernommen. In der Schweiz ist für diese Norm das Normen-Komitee INB/NK 199 *Licht und Beleuchtung* des interdisziplinären Normenbereichs der Schweizerischen Normen-Vereinigung (SNV) zuständig.

Nach der Veröffentlichung sind bei den Nutzenden viele Fragen zur Interpretation und zur Umsetzung aufgetreten. Dies hat einen Bedarf nach Erklärungen und Anwendungsbeispielen aufgezeigt, für welche die Form eines Normtextes keinen Raum lässt. Deshalb wurde eine Wegleitung zur Anwendung der Norm SN EN 17037 als notwendig erachtet. Absicht der Wegleitung ist es,

- die Bewertungskriterien (Tageslichtversorgung, Aussicht, Besonnungsdauer und Schutz vor Blendung) zu präzisieren,
- eine Wissens- und Methodenkompetenz aufzuzeigen, die es ermöglicht, die normativen Anforderungen im Alltag umzusetzen,
- nützliche Anwendungsbeispiele zu zeigen.

Mit der Veröffentlichung der vorliegenden Wegleitung hoffen wir, diesem Bedürfnis gerecht zu werden.

Arbeitsgruppe SIA 4004

¹ Vereinfacht wird im nachfolgenden Text immer nur von der Norm SN EN 17037 gesprochen.

In der Kommission SIA KH und in der Arbeitsgruppe SIA 4004 vertretene Organisationen

CRB	Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung
EPFL	École Polytechnique Fédérale de Lausanne
HSLU	Hochschule Luzern
KBOB	Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren
SIA KNU	SIA-Kommission für Nachhaltigkeits- und Umweltnormen
SLG	Schweizer Licht Gesellschaft

Kommission SIA KH, Kommission für Hochbaunormen

		Vertreter von
Präsidentin	Kaja Steinegger, dipl. Arch. ETH/SIA, Lachen SZ	Planerin
Mitglieder	Roger Blaser Zürcher dipl. Arch. FH/SIA, dipl. Baul., Muttenz Drazenka Dragila-Salis, dipl. Ing. Arch. MAS REM, Zürich Stephan Glaus, dipl. Arch. HTL/SIA, Bern Egon Heinzmann, dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich Roman Hollenstein, Architekt HTL, Zürich Regula John Egger, dipl. Arch. ETH/SIA, Frick Martin Victor Müller, dipl. M. Arch. SIA, Zürich Maristella Orlando Pignoly, Dipl.-Arch. FH/SIA/REG, Carouge GE Douwe Frank Diederik Wieers, MSc. Arch REG A, Bern	Planer Planerin Planer Bauherren CRB Planerin Planer Planerin KBOB

Arbeitsgruppe SIA 4004, Tageslicht

		Vertreter von
Präsident	Björn Schrader, Horw	HSLU
Mitglieder	Roland Bodenmann, Lichtplaner, Aarau Drazenka Dragila-Salis, dipl. Ing. Arch. MAS REM, Zürich Michael J. Heusi, Innenarchitekt FH, Lighting Designer MScLL, Zürich Severin Lenel, dipl. Arch. FH, St. Gallen Martin Victor Müller, dipl. M. Arch. SIA, Zürich Paul Schöni, Aarburg Matthias Stocker, dipl. Arch. ETH/ BSA/SIA, Zürich Jan Wienold, EPFL ENAC IA LIPID, Lausanne Valentina Zanotto, MSc Arch./SIA, Zürich	SLG SIA KH Planer SIA KNU SIA KH Industrie Planer EPFL SIA 180

Sachbearbeiterin Sina Büttner, Horw

Verantwortliche Katerina Chalvatzi, Dr. sc. ETHZ, dipl. Arch.-Ing. NTUA/SIA, Zürich
SIA Geschäfts-
stelle

Genehmigung und Gültigkeit

Die Zentralkommission für Normen des SIA hat die vorliegende Wegleitung SIA 4004 am 5. Dezember 2024 genehmigt.

Sie ist gültig ab 1. Februar 2025.

Copyright © 2025 by SIA Zurich

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe und Speicherung sowie das der Übersetzung, sind vorbehalten.